



Das neue Jugendboot ist ein echter Flitzer: Nach der Taufe wurde es sofort eingeweiht. Fotos: Strandmann

# Anrudern mit Bootstaufe

■ (Elmshorn/rs) Die Nachwuchsarbeit des Elmshorner Ruder-Clubs boomt. Doch wegen des Andrangs reichten die Jugendboote nicht mehr. Um so glücklicher war Vorsitzender Peter Westphal, das Anrudern in diesem Jahr mit einer Bootstaufe verbinden zu können.

Möglich machte es Kurt Kindt-Kölln, seit 1951 im Verein, davon zwei Jahrzehnte als Vorstandsmitglied. Er verzichtete angesichts der Situation im November auf eine Feier seines 80. Geburtstages, spendete stattdessen einen großen Betrag an den Verein. Zusammen



Vereinsvorsitzender Peter Westphal (li.) dankte den Spendern Antje und Kurt Kindt-Kölln.

mit einem Zuschuss vom Landessportverband konnte der ERC dafür ein 9000 Euro teures, nur 30 Kilogramm schweres Jugend-Rennboot aus Kevlar und Carbon anschaf-

fen – einen Doppelzweier mit Steuermann.

Carina Hein, Leistungsruderin und inoffizielle Weltmeisterin über 10 Kilometer auf dem Ergometer, taufte das Boot mit einem Sektglas auf den Namen „Victory“. „Kurt, wir sind Dir und Deiner Frau Antje zu großem Dank verpflichtet“, sagte Westphal.

Zahlreiche Mitglieder wurden für langjährige Mitgliedschaft geehrt, darunter Westphal selbst für 50 Jahre. Das Anrudern bedeutet zugleich den Start in die Fahrten- und Regattasaison.